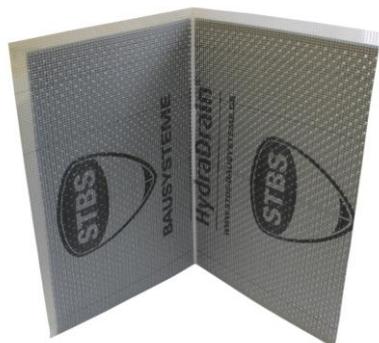




BAUSYSTEME

Mit Sicherheit innovativ.

HydraDrain® DBD 7



HydraDrain® DBD 7 Kapillarpassive und entkoppelnde Flächendrainagematte für die Verlegung im Dünnbett

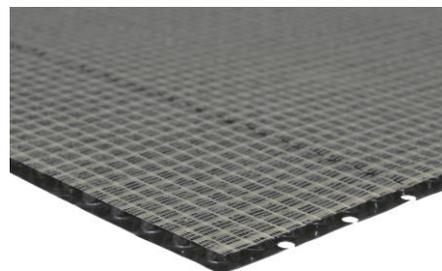
HydraDrain® DBD 7 ist eine kapillarpassive Flächendrainagematte mit variabler Entwässerungsrichtung und 7 mm Aufbauhöhe, speziell für die Verlegung im Dünnbett. Sie ist zu 100 Prozent drainagefähig, da diese mit einem Harzgebundenen Drainkorn abgespachtelt und darauf im Battering-Verfahren verlegt wird. Ein innovatives Klappformat sorgt für ein angenehmes Handling, schnelle Verlegung und eine perfekte Anpassung an den Untergrund.

Eigenschaften

- Hohe Ablaufleistung **in alle Richtungen** mit 0,39 l / (mxs)
- Höchste Druckfestigkeit: 500 kPa (50 t/m²)
- Keine aufgerollten Enden - da im innovativen Klappformat / Plattenformat
- Keine Stoßbänder erforderlich da zweiseitiger Gewebeüberstand
- Perfekte Anpassung an den Untergrund
- Mit Prüfbericht und CE-Zertifizierung
- Innovatives Doppel-Gittergewebe für perfekte Verkrallung der Oberflächenanwendungen (z.B. Kleber)
- Schnelle Durchtrocknung des Gesamtstruktur
- Ermöglicht richtungsunabhängigen Einbau
- Auch doppelt übereinander einsetzbar z.B. Höhenausgleich/-anpassung - da unterseitige Lochstruktur

Anwendungsgebiet

- Für die feste Verlegung von keramischen Belägen im Dünnbett
- Die Abspachtelung von ca. 2-3 mm wird mit Morta-Coll® EPH 100 und DRK 1-2 hergestellt
- Vorzugsweise wird die Dünnbett-Drainagematte auf der Abdichtungsebene verklebt
- Für dünn-schichtige Aufbauten mit einer Aufbauhöhe von 23 mm





HydraDrain® DBD 7

Technische Hinweise und Daten

Besondere Verbindung der Noppe und des Gewebes mittels dauerhaft klebender Verbindung - hierdurch können die beiden Schichten getrennt, die Noppenstruktur an die unterseitige Oberflächenstruktur angepasst und das Gewebe dann wieder festgeklebt werden.

Entspricht folgenden gültigen Regelwerken:

- ZDB August 2012 (Belagskonstruktionen mit Fliesen und Platten außerhalb von Gebäuden Abschnitt 4. Belagskonstruktionen auf dränagefähigem Bettungsmörtel)
- BEB Juli 1999 (Hinweise für Estriche im Freien, Zement-Estriche auf Balkonen und Terrassen)
- DIN 18195-5 Dez. 2011 (Bauwerksabdichtungen Abdichtungen gegen nichtdrückendes Wasser auf Deckenflächen und in Nassräumen, Bemessung und Ausführung)
- Merkblatt DNV 1.4, April 2008

Der Einsatz der Flächendrainage HydraDrain® DBD 7 ist bis zu einer max. Pfützentiefe der Abdichtungsebene von 4 mm geeignet.



Gesamtstärke:	7 mm
Material Noppe:	High Impact Polystyrene, hochschlagfestes Polystyrol (HIPS)
Material Gewebe:	Glasgittergewebe / Glasgittercompound
Maschenweite grobes Gitter:	8,0 x 10,0 mm
Maschenweite feines Gitter:	1,5 x 2,0 mm
Farbe Noppe:	grau
Farbe Gewebe:	weiß
Abmessungen eingeklappt:	1,2 x 0,8 m
Abmessungen ausgeklappt:	1,2 x 1,6 m
Nutzfläche einer Platte (ausgeklappt):	1,2 x 1,55 m = 1,86 m ²

Liefergrößen

1 Karton 126/85/20 cm 27 kg

12 Stk. à 155 x 120 cm entspr. 1,86 m²
Gesamtmenge im Karton: 21,6 m²



HydraDrain® DBD 7

Systemzubehör

	<p>HydraDrain® PZW-SK - Panzerwinkel</p>
	<p>RabaFin® DRP 23 / DRP 29- Drainrandprofil für Balkone und Terrassen</p>

Untergrundvorgaben und Verarbeitungshinweise

Bei der Verlegung sollte ein Gefälle von mindestens 1 %, vorzugsweise zwischen 1,5 und 2 %, eingehalten werden. Ist aufgrund der Einbausituation ein größeres Gefälle erforderlich, können Abrutschschichten erforderlich sein. Bei Einbausituationen mit weniger als 1 % Gefälle kann es zu stehendem Wasser auf Belags- und Abdichtungsebene kommen. Zur Vermeidung von konstruktionsgefährdendem, stehendem Wasser sollten Kontergefälle durch erhöhte Anforderungen an die Ebenheit gem. DIN 18202 angestrebt werden.

Größere Ausgleichsarbeiten und die Ausführung des Gefälles müssen unterhalb der Matte ausgeführt werden.

Verlegekurzanleitung

1. Die Flächendrainage HydraDrain® DBD 7 wird auf geeignetem und ggf. vorher abzudichtenden Untergrund mit der Gittergewebeseite nach oben auf der Abdichtung verklebt (hierzu eignet sich DimaSeal® FLK-1K Flüssigkunststoff, DimaSeal® MDS-DK 2 mineralische Dichtungsschlämme oder MortaColl® FIX-MS Polymerkleber) .
2. Eine Bewegungsfuge von mind. 0,8 mm zu allen angrenzenden und aufsteigenden Bauteilen (mit Randdämmstreifen ausfüllen) sowie auf spannungsfreie Verlegung zu achten.
Eine Fließrichtung ist bei der Verlegung nicht zu beachten.
3. Bei Untergrundunebenheiten kann das Doppelgittergewebe abgezogen, die Noppenschicht an die Unebenheit angepasst und dann das Gewebe glatt wieder aufgeklebt werden.
4. Bei der Verlegung der ersten Matte HydraDrain® DBD 7 wird der komplette Gittergewebeüberstand abgeschnitten, so dass die nächste Matte schnell und sicher angelegt wird.
5. Die nächste Matte wird bündig zur Noppenstruktur gelegt; das Überlappungsmaß bietet einen sicheren Stoßübergang von einer zur anderen Matte, sodass z.B. der Drainmörtel nicht in die Ebene der Noppenstruktur fallen kann.
6. Wichtig: Der Oberbelag sollte immer im Buttering-Verfahren verlegt werden, um den Weg des Oberflächenwassers über die Fugen frei zu halten und somit die Durchtrocknung der Belagskonstruktion zu gewährleisten.



BAUSYSTEME
Mit Sicherheit innovativ.

HydraDrain® DBD 7

STBS Bausysteme GmbH & Co.KG

Philipp-Reis-Straße 8
64404 Bickenbach

Telefon +49 6257 99887-0

Telefax +49 6257 99887-29

E-Mail info@stbs-bausysteme.de



BAUSYSTEME
Mit Sicherheit innovativ.

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsgebiete unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Datenblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Datenblättern nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die Anwendungstechnik von STBS® zu konsultieren. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der STBS® Anwendungstechnik einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können ohne Vorankündigung geändert werden und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus, sofern Sie nicht als zur Anwendung mit unseren Produkten im System qualifiziert wurden. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.